

Antrag A6

Antragsteller: **Bezirksverband Osnabrück-Emsland**

Thema: **Schutzräume in kommunalen Gebäuden integrieren**

Antrag zum Landesdelegiertentag der Frauen Union am 19./20.09.2025

Der Landesdelegiertentag der Frauen Union Niedersachsen möge beschließen:

Der niedersächsische Landtag fordert die Kommunen in Niedersachsen auf, bei der Planung und dem Neubau von kommunalen Gebäuden, Schutzräume in angemessener Anzahl und Größe zu integrieren.

Die dadurch entstehenden Mehrkosten der Baumaßnahme, welche die zur Verfügung stehenden Landesmittel überschreiten, sollen aus dem Sondervermögen für Zivil- und Katastrophenschutz des Bundes gedeckt werden, so dass die kommunalen Haushalte nicht belastet werden.

Begründung:

Sowohl der Bund als auch das Land Niedersachsen stellen derzeit Sondermittel für die Pflege der Infrastruktur, den Zivilschutz und den Katastrophenschutz zur Verfügung. Gleichzeitig werden die Zeiten immer unsicherer, so dass bedeutende Summen für die militärische Widerstandsfähigkeit des Landes bereitgestellt werden. Der Zivilschutz und insbesondere der Schutz der Bevölkerung darf dabei nicht vernachlässigt werden.

Das Bundesinnenministerium arbeitet bereits an einem Bevölkerungsschutzprogramm, das aber noch einige Zeit brauchen wird, bis es in die Umsetzung gehen kann. Die Finanzmittel stehen aber deutlich schneller zur Verfügung. In ganz Niedersachsen wird schon jetzt viel Geld in neue Schulen und Kitas, Verwaltungsgebäude, Feuerwehrhäuser und auch Kultureinrichtungen investiert, so dass jetzt gute Chancen bestehen neue Schutzräume zu schaffen, deren nachträgliche Installation deutlich aufwendiger und auch teurer würde.

Ein weiterer Punkt, der für eine zeitnahe Investition spricht, ist die Tatsache, dass die Innenministerin Frau Behrens zugesichert hat, bei der Genehmigung der kommunalen Haushalte, die Investitionen in den Bevölkerungs- und Katastrophenschutz auszuklammern. Damit wurde auch das Damokles-Schwert der nicht erteilten Haushaltsgenehmigung deutlich entschärft.

Votum der Antragskommission:

Mein Votum:

- ☐ Annahme
- ☐ Ablehnung
- ☐ Erledigt durch Antrag _____
- ☐ Annahme mit folgender Änderung

Votum der Antragskommission:

- ☐ Annahme
- ☐ Ablehnung
- ☐ Erledigt durch Antrag
- ☐ Annahme mit folgender Änderung

wird begründet von:

Notizen / Änderung des Antrages
